

"Alls isch greglets"

Die verwitwete Bäuerin Rosi führt allein den Hof und muss sich dabei mit den Dummheiten ihres Schwiegervaters abgeben. Sie bekommt Unterstützung lediglich von ihrer Mutter Klara, die aber wegen ihres Putzfimmels bei Opa Anton auf Ablehnung stösst. Dazu taucht die geizige Nachbarin Brunhilde regelmässig auf, um irgendetwas auszuleihen. Die Postbotin Lisa schwärmt von einer Frauenzeitschrift mit den Ratschlägen der Britta von Schwallbach.

Rosi hat nebenbei für Opa das Alterteil seniorengerecht renoviert und auch noch schöne Fremdenzimmer eingerichtet. Opa will jedoch ankommende Gäste möglichst schnell wieder vertreiben. Er gibt heimlich in der Frauenzeitschrift nebenbei eine Annonce auf, in der Rosi einen zupackenden Bauern sucht. Mit Gustav taucht sogar ein Heiratskandidat auf.

Dr. Kümmerlich verläuft sich und wird von Rosi irrtümlich für den Tierarzt gehalten. Der erste Feriengast, Hajo, ein Schriftsteller, trifft ein und möchte inkognito bleiben; aber er hat auch etwas mit der Zeitschrift zu tun und kennt alle Ratschläge der Britta von Schwallbach.

Und dann erscheint noch Sonja, Hajos heimliche Geliebte, die sich als Britta von Schwallbach ausgibt.

Doch mehr wird nicht verraten. Lassen Sie sich überraschen. Sie werden ihre helle Freude haben und ihre Lachmuskeln arg strapazieren.

Mit diversen Verwechslungen, witzigen Handlungen und Personen mit jeweils eigenartigen Charakteren ist dem Autor Bernd Gombold wieder ein lustiges Theaterstück gelungen.

Originaltitel

"ALLES BESTENS GEREGET"

Deutscher Theaterverlag GmbH